



DAS Tessinum SAGT DANKE



Das Corona-Geschehen hält uns alle in Atem – physisch und psychisch kommen wir oftmals an unsere Grenzen. Da ist es wichtig, dass wir uns auf einander verlassen können, dass wir eine starke Gemeinschaft sind.

Die Geschäftsleitung des Tessinums sagt ganz herzlich DANKESCHÖN.

Ein Dank an unsere Mitarbeiter, die unter erschwerten Bedingungen unsere Patienten und Bewohner versorgen und versuchen, so viel Alltag wie möglich zu erhalten.

Ein Dank an eben diese Patienten und Bewohner für das Verständnis, dass viele Dinge wie Besuche und Veranstaltungen nicht möglich waren.

Ein Dank an die Stadt Tessin, die Bürgermeisterin und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die stets mit uns den Austausch suchen und uns unterstützen – sei es bei der Maskenbeschaffung und oder sogar mit selbst genähten Masken.

Ein Dank an die ErzieherInnen, die die Kinder-Notfall-Betreuung aufrecht erhalten und damit helfen, dass auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihrer Arbeit nachgehen können.

Ein Dank an verschiedenste Firmen, die uns unterstützen unser Gelände sicher und schön zu gestalten. Stellvertretend möchten wir die Firmen Brackmann und Beumer nennen, die immer zur Stelle sind, wenn es „brennt“, sind die Wünsche noch so „spontan“.

Wir sind froh, stolz und dankbar, dass wir gemeinsam diese Krise gut meistern, dass wir in unseren Einrichtungen durch die Umsicht aller keinen Erkrankungsausbruch bewältigen mussten, dass alle Mitarbeiter weiter beschäftigt werden können und keine Kurzarbeit notwendig wurde.

DANKE! Bleiben Sie gesund.